



Gemeinsam gegen AIDS: VZ-Netzwerke und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung starten Kooperation zum Welt-Aids-Tag 2009

30.11.2009 13:01 Uhr

Rund 350.000 VZ-Nutzer zeigen schon jetzt die "Rote Schleife" im eigenen Profil Deutschlands größtes Netzwerk und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung starten anlässlich des Welt-Aids-Tags 2009 eine Kooperation: Die über 15,5 Millionen Nutzer werden in der ...

Berlin (ots) - Rund 350.000 VZ-Nutzer zeigen schon jetzt die "Rote Schleife" im eigenen Profil

Deutschlands größtes Netzwerk und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung starten anlässlich des Welt-Aids-Tags 2009 eine Kooperation: Die über 15,5 Millionen Nutzer werden in der Edelgruppe "Gemeinsam gegen AIDS" (<http://www.meinvz.net/welt-aidstag>) von prominenten Botschaftern wie Fußball-Star Philipp Lahm, Schauspielerin Christiane Paul oder Musiker Samy Deluxe aufgerufen, mitzumachen und "Schleife zu zeigen": Jeder, der in der Gruppe Mitglied ist, erhält automatisch in seinem Profil die rote AIDS-Schleife als Zeichen der Solidarität. Schon jetzt zählen die Gruppen bei schülerVZ, studiVZ und meinVZ zusammen rund 350.000 Mitglieder und stündlich werden es mehr. Außerdem kann jeder studiVZ/meinVZ-Nutzer in dem Edelprofil unter <http://www.meinvz.net/gegenaids> die Deutsche Aids-Stiftung per SMS über das "Spendino"-Spendentool finanziell unterstützen.

Darüber hinaus bietet das Edelprofil zum Welt-Aids-Tag 2009, der wie jedes Jahr am 1. Dezember stattfindet, ausführliche Informationen rund um das HIV-Virus. Fragen wie "Wie kann ich mich gegen AIDS schützen?", "Wie viele Menschen sind schon erkrankt?" oder "Wie und wo kann ich mich am besten engagieren?" werden hier ausführlich von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung beantwortet. Unterstützt wird die Kampagne von der Deutschen Aids-Hilfe, der Deutschen Aids-Stiftung sowie der Schutzkampagne "Gib Aids keine Chance".

Markus Berger-de León, CEO VZ-Netzwerke: "Noch immer gibt es alleine in Deutschland pro Jahr fast 3.000 HIV-Neuinfektionen - aus Nachlässigkeit, Ungewissheit und weil das Thema "Aids" für viele nach wie vor ein Tabuthema ist. Genau das wollen wir als größtes Netzwerk in Deutschland zusammen mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ändern und so viele Menschen wie möglich mobilisieren zum 21. Welt-Aids-Tag 'Schleife zu zeigen'."

Über die VZ-Netzwerke

Die VZ-Netzwerke verfügen mit schülerVZ (www.schuelerVZ.net), studiVZ (www.studiVZ.net) und meinVZ (www.meinVZ.net) über Onlinenetze für alle Internetnutzer ab 12 Jahren. Über 15,5 Millionen Mitglieder sind bereits in den VZ-Netzwerken registriert, um sich online aktiv auszutauschen und mit Freunden, Kollegen und Bekannten in Kontakt zu bleiben. Jeden Tag werden mehr als 1 Million Fotos hochgeladen und 9 Millionen Nachrichten an Freunde, Kollegen und Bekannte versendet. Das Unternehmen VZ-Netzwerke (ursprünglich studiVZ Ltd.) wurde im Oktober 2005 gegründet und gehört seit Januar 2007 zur Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Berlin. CEO der VZ-Netzwerke ist seit März 2009 Markus Berger-de León.

Originaltext: VZ-Netzwerke

Digitale Pressemappe: <http://www.presseportal.de/pm/62589>

Pressemappe via RSS : http://www.presseportal.de/rss/pm_62589.rss2

Pressekontakt: Medienkontakt VZ-Netzwerke: Dirk Hensen

Tel.: +49 (0) 30 40 50 427 230 E-

Mail: dhensen@vz.net

Themenverwandte Artikel



22.08.08 | Reporter ohne Grenzen fordert Aufklärung der Journalistenmorde

Kommentare

Bislang keine Kommentare